

DOEPFER

MIDI Master Keyboard

LMK1 +

Bedienungsanleitung



Die beiden Masterkeyboards LMK1 und LMK1+ unterscheiden sich nur durch die verwendete Tastatur. Das LMK1 verfügt über eine einfach gewichtete Kunststoff-Tastatur, beim LMK1+ kommt eine hochwertige Tastatur mit echter Hammermechanik zum Einsatz. Die Bedienung beider Geräte ist jedoch völlig identisch. Daher wird bei beiden Geräten die kombinierte LMK1/LMK1+ Bedienungsanleitung mitgeliefert.

1. Stromversorgung

Das LMK1 besitzt kein eingebautes Netzteil, sondern wird mit einem externen Steckernetzteil versorgt. Ein Steckernetzteil für 230V Netzspannung und Euro-Stecker ist im Lieferumfang enthalten. Das Gerät wird in Betrieb genommen, indem das Steckernetzteil in eine Steckdose und der Niederspannungsstecker des Steckernetzteils in die hierfür vorgesehene Buchse an der Geräterückseite gesteckt wird (beschriftet mit "9V DC"). Ein Netzschalter ist nicht vorhanden.

Steckernetzteile für andere Netzspannungen oder andere Netzstecker müssen vom Kunden selbst erworben und ggf. auf XLR-Stecker umgebaut werden. Das verwendete Netzteil muß 7...12 V Gleichspannung (unstabilisiert) bei mindestens 200 mA Strom liefern können. Für den Netzteilanschluss wird eine sogenannte XLR-Steckverbindung verwendet (XLR-Einbaustecker), da diese Art der Steckverbindung wesentlich zuverlässiger ist als die sonst üblichen Kleinspannungs-Steckverbindungen. Das verwendete Netzteil muß ggf. mit einem passenden Gegenstück ausgestattet werden. Die Anschlußbelegungen der XLR-Steckverbindung finden Sie im Anhang.

Falls das angeschlossene Steckernetzteil falsch gepolt ist, so wird LMK1 nicht funktionieren, ein Defekt ist auf Grund einer eingebauten Schutzdiode jedoch weitgehend ausgeschlossen.

2. MIDI-Anschluß

Das LMK1 besitzt an der Rückseite 2 MIDI-Ausgänge (beschriftet mit "MIDI OUT"). An beiden Ausgängen wird die gleiche MIDI-Information ausgegeben. Verbinden Sie einen der beiden MIDI-Ausgänge mit dem MIDI-In-Anschluß des nachfolgenden MIDI-Gerätes (z.B. Expander, Sequencer, Sampler, Synthesizer) über ein geeignetes MIDI-Kabel. Sollen mehrere Geräte mit den MIDI-Informationen des LMK1 betrieben werden, so kann dies durch kettenförmiges Verbinden der nachfolgenden Geräte über MIDI-In/Thru erfolgen oder durch Verwendung des zweiten MIDI-Ausgangs des LMK1.

3. Anschluß von Fußtaster und Fußregler

An der Geräterückseite sind zwei Klinkenbuchsen zum Anschluß eines Fußtasters und eines Fußreglers vorhanden. Die Buchse für den Fußtaster ist mit "SUSTAIN" beschriftet. Hier kann entweder ein Einfach- oder Doppel-Fußtaster angeschlossen werden. Im Falle des Einfaßtasters steht nur die Sustain-Funktion (Haltepedal, Controller # 64) zur Verfügung, ein Doppelfußtaster ermöglicht zusätzlich Sostenuto (Controller # 66). Diese Funktion entspricht dem linken Pedal bei einem herkömmlichen Piano. Die Buchse für den Fußregler ist mit "VOLUME" beschriftet. Hier kann ein Fußregler angeschlossen werden, der die Lautstärkeregelung (Controller # 7) übernimmt.

Bei den Fußtastern erkennt das LMK1 automatisch, ob ein Öffner- oder Schließerkontakt vorliegt, indem es den Zustand des Fußtasters beim Einschalten als den nicht aktiven Zustand annimmt. Beim Einschalten darf daher kein Fußtaster betätigt werden, da andernfalls die Funktion genau umgekehrt erfolgt.

Schließen Sie Fußtaster und Fußregler nur an das LMK1 an, wenn dieses ausgeschaltet ist.

Fußtaster und Fußregler sind nicht im Lieferumfang des LMK1 enthalten und müssen ggf. als Zubehör separat bestellt werden (z.B. Doppel-Fußtaster VFP2, Fußregler FP5). Falls Sie andere Fußtaster oder Fußregler anschließen wollen, so prüfen Sie bitte, ob diese der Anschlußbelegung der LMK1-Buchsen im Anhang entsprechen. Falls die Anschlussbelegung nicht übereinstimmt, kann der betreffende Fußtaster oder Fußregler nicht in Verbindung mit dem LMK1 verwendet werden.

Das Gerät arbeitet auch ohne Fußtaster und Fußregler, jedoch sind dann die entsprechenden Funktionen nicht verfügbar.

4. Bedienungselemente

Das LMK1 besitzt als einzige Bedienungselemente ein rückstellendes und ein nicht rückstellendes Rad. Das nicht rückstellende Rad hat Modulations-Funktion (MIDI-Controller #1), das rückstellende Rad sendet Pitch-Bend-Informationen. Außerdem verfügt das LMK1 über einen monophonen After-Touch (Drucksensor unter den Tasten), der durch Druckausübung auf die gedrückten Keyboard-Tasten aktiviert wird. LMK1 sendet nur auf MIDI-Kanal 1, wobei sich der Kanal sowohl auf die von der Tastatur ausgelösten Noten- und After-Touch-Befehle, wie auch auf die Controller- und Pitch-Bend-Befehle der beiden Räder und der ggf. angeschlossenen Fusstaster und Fussregler bezieht. Gegen Aufpreis kann das LMK1 auch auf einen anderen MIDI-Kanal eingestellt werden.

5. Betriebshinweise

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise beim Betrieb des LMK1, da nur bei Beachtung dieser Bestimmungen ein einwandfreies Arbeiten des Gerätes gewährleistet ist. Da diese Hinweise auch die Produkthaftung berühren, ist das sorgfältige Durchlesen und die Beachtung aller hier gemachten Hinweise unbedingt erforderlich.

Transportieren Sie das Gerät vorsichtig, lassen Sie das Gerät niemals herabfallen oder umstürzen. Setzen Sie das Gerät in senkrechter Stellung immer sehr vorsichtig am Boden ab. Durch das hohe Eigengewicht der Tastatur im Gerät können insbesondere beim LMK1+ (Hammerastatur) bei Nichtbeachtung dieses Hinweises Beschädigungen auftreten, die nicht unter die Garantiebedingungen fallen.

Achten Sie darauf, daß das Gerät beim Transport und im Betrieb einen festen Stand aufweist und nicht herabfallen, abrutschen oder umkippen kann. Durch das hohe Gewicht des Gerätes sind andernfalls Verletzungen von Personen nicht auszuschließen.

Setzen Sie das Gerät keinen Temperaturen über +50 oder unter -10 Grad Celsius aus. Vor der Inbetriebnahme sollte das Gerät eine Mindesttemperatur von +10 Grad aufweisen.

Setzen Sie das Gerät nicht der direkten Sonneneinstrahlung aus.

Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

Betreiben Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von starken Störquellen (z.B. Monitore, Netzteile, Computer), da dies im LMK1 Störungen verursachen und Preset-Daten verändern kann.

Versenden Sie das Gerät nur in der Original-Verpackung. Zur Reparatur, zum Update oder zur Überprüfung eingesandte Geräte müssen in der Originalverpackung bei uns eintreffen! Andere Lieferungen werden grundsätzlich nicht angenommen. Heben Sie daher die Originalverpackung daher unbedingt auf.

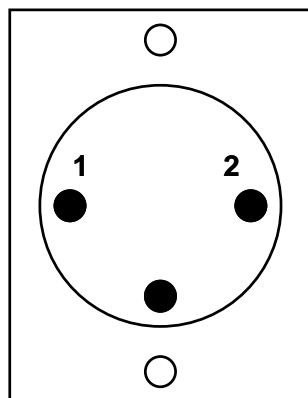
Achten Sie darauf, daß keine Flüssigkeiten oder Metallteile in das Innere des Gerätes oder des Steckernetzteils gelangen. Nachdem eine Flüssigkeit oder ein Metallteil in das Innere des Gerätes oder des Netzteils gelangt ist, darf dieses nicht mehr in Betrieb genommen werden und muß zur Reparatur und Überprüfung eingesandt werden. Falls dies während des Betriebs passiert, ist das Gerät umgehend vom Netz zu trennen.

Das Gerät oder das zugehörige Steckernetzteil dürfen nur geöffnet werden, wenn sie zuvor von der Spannungsquelle bzw. dem Netz getrennt wurden.

Das Steckernetzteil darf nur mit der angegebenen Netzspannung betrieben werden.

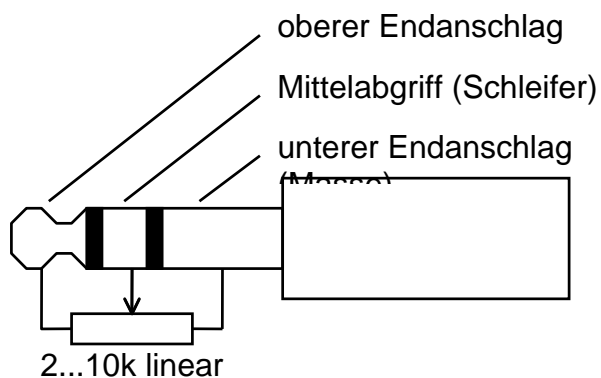
Das Gerät ist nur für den in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Gebrauchszweck geeignet. Aus Gründen der Sicherheit darf das Gerät nicht zu anderen Zwecken eingesetzt werden. Beim Umgang mit diesem Gerät - insbesondere mit dem zugehörigen Steckernetzteil - sind die einschlägigen VDE-Vorschriften zu beachten. Folgende Vorschriften sind besonders wichtig: DIN VDE 0100 (Teil 300/11.85, Teil 410/11.83, Teil 481/10.87), DIN VDE 0532 (Teil 1/03.82), DIN VDE 0550 (Teil 1/12.69), DIN VDE 0551 (05.72), DIN VDE 0551e (06.75), DIN VDE 0700 (Teil 1/02.81, Teil 207/10.82), DIN VDE 0711 (Teil 500/10.89), DIN VDE 0860 (05.89), DIN VDE 0869 (01.85). Die VDE-Schriften sind erhältlich bei VDE-Verlag GmbH, Bismarckstr. 22, Berlin.6.

ANHANG : Belegung der Netzteil-, Fußtaster- und Fußregler-Buchsen

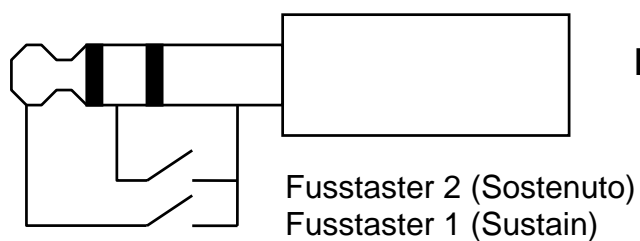


Netzteil-Anschluss (Power Supply)

1 = +7...12V DC
2 = GND



Stecker-Belegung Fußregler-Anschluss ("Volume")



Steckerbelegung Fusstaster-Anschluss ("Sustain")